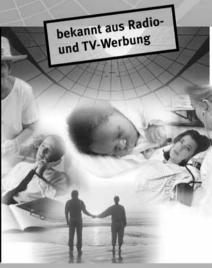


SG Schorndorf Tischtennis Saison 2003/2004

Ist Ihre Krankenversicherung auch zu teuer?

Sparen Sie bis zu EUR 1.500, und mehr im Jahr! Bis zu 40 Gesellschaften im Preis-Leistungs-Vergleich! Für Sie kostenlos und unverbindlich! Sie entscheiden, wie viel Sie zukünftig für vergleichbare Leistungen bezahlen.



Die Analyse eignet sich besonders für:

- · freiwillig versicherte Angestellte
- · Selbstständige und Freiberufler
- GmbH-Geschäftsführer
- privat Versicherte, die erst wenige Jahre versichert sind und überprüfen wollen, ob sie sich tatsächlich für die »Richtige« entschieden haben
- langjährig Versicherte, die ihre
 Beiträge durch die Wahl des optimalen
 Tarifwerkes spürbar senken wollen
- Sie erhalten Ihr persönliches Angebot garantiert kostenfrei und unverbindlich!

Ihr Ansprechpartner vor Ort:

Alexander Rak

Hauptstrasse 20 73655 Plüderhausen Tel: 07181/995140 Fax: 07181/99514 a.rak@impuls-ag.de



Hallo liebe Tischtennisfreunde

Die Saison 2003/2004 ist vorbei. Alle Spiele sind gespielt. Das Herzschlagfinale der Männer 1 in Birkmannsweiler wühlte auf, weckte Emotionen. Enttäuschung nach der Niederlage ? ja ! Grund zur Traurigkeit oder Selbstzweifel ? nein !

Dieses Finale war eine Werbung für das Tischtennis. Sport auf höchstem Niveau; volle Halle, begeisterte Zuschauer, Hexenkessel-Athmosphäre! Und wir waren dabei!

Als Aufsteiger mischten die Männer 1 die Verbandsklasse Nord richtig auf, setzten neue Akzente, schuf neue Rangordnungen. Es war die spannendste und beste Spielrunde einer Schorndorfer Herren-Mannschaft. Darauf können wir stolz sein. Haken wir die Niederlage mit einem Glückwunsch nach Birkmannsweiler ab und nehmen in der kommenden Runde einen neuen Anlauf.

Insgesamt war es für die SG eine zufriedenstellende Saison. Zwei Mannschaften, Frauen 2 und Männer 3 steigen nicht ganz unerwartet ab; eine Mannschaft, Männer 4 schaffte den Aufstieg in die Kreisliga. Die Männer 2 erreichten die Pokalendrunde in Lorch.

Ziele für die neue Spielrunde? Die Mannschaftsplanungen laufen. Unser Augenmerk müssen wir v.a. auf junge Spieler richten. Unser Internetauftritt muss übersichtlicher und v.a. aktueller gestaltet werden. Die Plakatwerbung steht wieder an; genügend Aufgaben, die bewältigt sein wollen.

Auch im Bereich Tischtennis kommen immer mehr Infos über e-mail. Wir möchten dieses Medium ebenfalls verstärkt einsetzen. Infos können damit unverzüglich und kostengünstig weitergeleitet werden. Deshalb: meldet mir oder Jürgen Kern Eure neue oder geänderte e-mail-Anschrift.

Offizieller Saisonabschluss sind die Vereinsmeisterschaften am 08.05.2004 mit der anschließend schon traditionellen "Abschlusshocketse". Das bedeutet jedoch nicht Ende der Trainingszeit, die findet natürlich bis zu den Sommerferien noch statt und bietet die Möglichkeit noch den ein oder anderen lockeren Ball zu schlagen.

Bis zur neuen Spielrunde Euer

Peter Hein (TT-Abteilungsleiter)

SPORT KRUMTÜNGER

Ihr Tischtennis-Fachgeschäft

Waiblinger Str. 15 71394 Kernen-Rommelshausen

Tel.: 07151 / 4 46 45 Fax: 07151 / 4 67 50

www.sport-krumtuenger.de e-mail: sport-krumtuenger@freenet.de

Unser Katalog informiert Sie. Gleich kostenlos anfordern.

Nachlaß für Trainer, Übungsleiter und Großabnehmer. Fragen Sie uns.





"Nur" Vizemeisterschaft für die 1. Herrenmannschaft

Im letzten Spieltag musste sich die 1. Herrenmannschaft unglücklich dem Derby-Kontrahenten VFR Birkmannsweiler geschlagen geben und verspielte somit den Aufstieg in die Verbandsliga.

Aber alles der Reihe nach:

Schlecht aus der Winterpause startete die 1. Herrenmannschaft in die Rückrunde.

Zu Gast in der Rainbrunnenhalle war die Regionalligareserve des SV Neckarsulm.

Nach dem deutlich Vorrundenerfolg von 9:2 dachte man in Schorndorf eigentlich an ein lockeres Auftaktspiel. Doch die Gäste belehrten uns eines besseren. Trotz heftiger Gegenwehr gewann man das Spiel letztendlich glücklich mit 9:5.

Kuriosität auch an unserem 2. Spieltag gegen den zu diesem Zeitpunkt Tabellenvorletzten TSV Korntal. Kurz vor der Abfahrt mussten wir unser Sextett personell verändern. Durch die kurzfristige Absage von **Eren Aytan**, stand man plötzlich nur mit 5-Mann am Abfahrtsort. Zu unserem Glück sprang **Markus Novotny** von unserer "Dritten" spontan ein.

Die Mannschaft ließ sich durch dieses Ereignis nicht aus der Bahn werfen. Nach den Doppel lag man mit 2:1 in Führung. Durch 4 Punkte in Folge baute man die Führung auf 6:1 aus. **Thomas Schmid** musste leider trotz guter Leistung die einzige Einzelniederlage hinnehmen. Dafür gewann unser Ersatzspieler **Markus Novotny** zur Überraschung aller, souverän mit 3:1 gegen Hubert. Die Partie wurde mit 9:2 für die SG entschieden. Herzlichen Dank an dieser Stelle an unseren **Markus** für den kurzfristigen Einsatz in der "Ersten" und Gratulation zu seinem Einzelsieg. Ebenfalls einen Glückwunsch an die Familie **Aytan** zur Geburt Ihrer Tochter **Lara**.

Eine Woche später musste man beim Sportbund Stuttgart II antreten. Dass dieses Spiel alles andere, als ein leichter Gang sein würde, war an diesem Tage jedem klar. Schon das Vorrundenergebnis von 9:7 zeigte, wie ausgeglichen diese Mannschaft ist. Glücklich führte man nach den Doppel mit 2:1. Heiko Tomaschek / Eren Aytan mussten in die Verlängerung des 5. Satzes, den man dann glücklich mit 16:14 gewann. Ebenso knapp war das Spiel von Gabor Szeker gegen seinen Kontrahenten Walter. Gabor drehte einen 0:2 Satzrückstand noch um. Dies waren die beiden entscheidende Spiele an diesem Tag. Denn danach lief das SG-Sextett in Hochform auf. Lediglich Heiko Tomaschek gegen Wiese und Gabor Szeker in seinem zweiten Einzel gegen Lietzau gaben noch die beiden Punkte ab.

Für unsere Kunden soll unser Salon ein Erlebnis sein!



Salon Rosi

73650 Winterbach

Bahnhofstr. 11 · 22 (0 71 81) 7 12 36

Für welchen Schnitt auch immer Sie sich entscheiden, wir bringen Ihre persönliche Note zum Ausdruck: modisch, selbstbewußt, elegant und pfiffig frech. Wir beraten Sie gern! Mit einer geschlossenen Mannschaftsleistung gewann man völlig verdient mit 9:3 und war somit bestens gerüstet für das schwere Auswärtsspiel beim TTC Gnadental.



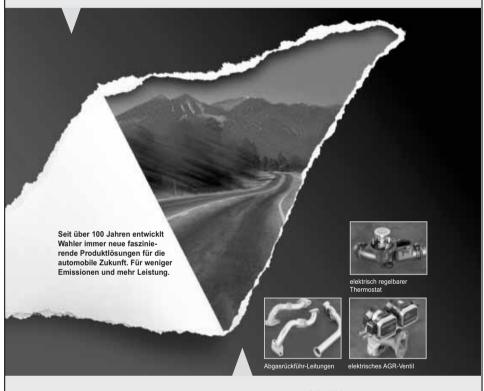
Bild: Heiko Tomaschek im Spitzenspiel gegen die TSG Eislingen

Sonntags trat man zum Spitzenspiel beim TTC Gnadental an. Den ca. 100 Zuschauern wurden spannende und hochklassige Spiele geliefert. Ausschlaggebend für den 9:7 Auswärtssieg war der Gewinn von 3 Doppel. Wie schon in der Vorrunde mussten sich Ferenc Majer als auch Gabor Szeker dem glänzend aufgelegten Chinesen Gao geschlagen geben. Gegen die Nummer 2 der Gäste behielt Ferenc Majer die Oberhand während Gabor Szeker eine unerwartete Niederlage hinnehmen musste. Im Mittleren Paarkreuz blieb Alexander Rak mit einer starken Leistung ungeschlagen. Heiko Tomaschek musste sich seinem Kontrahenten Kramer geschlagen geben, gewann aber gegen Wanek sicher. Im Hinteren Paarkreuz wurden die Punkte geteilt. Dabei zeigten Eren Aytan als auch Thomas Schmid gegen Petermann eine starke Leistung. In einem sensationellen Schlussdoppel sicherten unsere beiden Spitzenspieler den knappen Auswärtserfolg und somit den Sieg für die SG.

Wahler - erste Wahl im Temperatur- und Abgasmanagement.



Engineering für zukunftsweisende Mobilität



Der Entwicklungs- und Systempartner für:

- 8 Thermostate
- 8 Abgasrückführ-Systeme
- 8 Abgasrückführ-Leitungen
- 8 Module

Heute und morgen: ein Stück Wahler steckt in den besten Motoren der Welt. Ob als Thermostat, Abgasrückführ-Ventil, AGR-Leitung oder als komplettes AGR-System.

Dafür stehen mehr als 1100 Mitarbeiter – in Esslingen, Oberboihingen und Brasilien. Mit stetig wachsendem Erfolg. Als zuverlässiger System- und Engineeringpartner der weltweiten Fahrzeugindustrie verbindet Wahler Erfahrung mit Kompetenz und Kreativität. Vom Konzept bis zur Serie. Für die Zukunft des Automobils.

Gustav Wahler GmbH u. Co. KG.

Hindenburgstraße 146 · 73730 Esslingen · Telefon: 07 11/31 52-214 · Fax: 07 11/31 52-229 · E-Mail: info@wahler.de · www.wahler.de

An dieser Stelle möchte ich mich für die Unterstützung der zahlreich mitgereisten Fans bedanken!!

Gegen den VFL Kirchheim II gewann man mit einer geschlossenen Mannschaftsleistung verdient mit 9:2. Nur unser Spitzendoppel **Ferenc Majer / Gabor Szeker** musste sich völlig überraschend Braun / Schuler geschlagen geben, sowie **Thomas Schmid** in seinem Einzelspiel.

Ein schweres Heimspiel erwartete uns gegen die stark ausgeglichene Mannschaft der TSG Eislingen. In der Vorrunde gewann man nach hartem Kampf knapp mit 9:7. Dementsprechend konzentriert ging die Mannschaft in diese Paarung. Bereits nach den Eingangsdoppel führte man mit 2:1. Diese Führung wurde rasch auf 6:1 ausgebaut. Eine knappe Niederlage musste sowohl Eren Aytan gegen Regelmann als auch Thomas Schmid gegen Fauser einstecken. Ferenc Majer gewann danach gewohnt sicher. Die beiden entscheidenden Spiele gewannen Gabor Szeker und Alex Rak für die SG. Beide Spieler mussten in den Entscheidungssatz gehen bis sie ihre Gegner knapp bezwangen. Somit war der etwas zu hoch ausgegangene 9:3 Heimerfolg perfekt.

Gegen die ersatzgeschwächte Mannschaft der TTF Neuhausen hatte das Herrenteam keine Probleme. Nur **Gabor Szeker** musste eine Einzelniederlage gegen den stark spielenden Brandelik hinnehmen.

Ebenfalls einen Pflichtsieg erzielte die Mannschaft gegen den Tabellenletzten SV Onolzheim. 9:1 hieß es nach $1\frac{1}{2}$ Stunden.

Unter keinem guten Stern stand das Aufstiegsspiel gegen VFR Birkmannsweiler. Schon bei der Anreise unserer beiden Spitzenspieler



Bild: Die Nr. 2 - Gabor Szeker

wurde die Hiobsbotschaft überbracht, dass **Gabor Szeker** einen Muskelfaserriss erlitten hat. Zum Glück konnte er sonntags trotz großer Schmerzen seine Spiele bestreiten.

Die Doppel wurden aus diesem Grund umgestellt. Nach den Eingangsdoppel führte man mit 2:1. Im vorderen Paarkreuz konnte Ferenc Majer beide Einzel für sich entscheiden, während Gabor Szeker seiner Verletzung Tribut zollen musste.





BMW und MINI Vertragshändler Siechenfeldstr. 28 73614 Schorndorf Tel.:07181/7004-0 Fax:07181/7004-66 www.krautter-gmbh.de



Im mittleren Paarkreuz konnte **Alex Rak** seinen Kontrahenten Grumaz bezwingen, musste aber gegen Schiek seine erste Rückrundenniederlage hinnehmen.

Heiko Tomaschek fand in beiden Einzel nicht zu seiner Stärke und verlor. Sowohl Eren Aytan, als auch Thomas Schmid mussten die Stärke von Schultz anerkennen, behielten aber gegen Bärtl die Oberhand. So kam es wie es kommen musste. Das Schlussdoppel musste entscheiden. In einem Dramatik kaum zu überbietenden Verlauf, musste sich unser Doppel Ferenc Majer / Alex Rak knapp im 5. Satz mit 11:9 geschlagen geben. Damit war die knappe Niederlage besiegelt und der erhoffte Aufstieg weg. Wir konnten "nur" die Vizemeisterschaft feiern.



Bild: Alex Rak und Ferenc Majer (von li. nach re.) im Eingangsdoppel gegen Birkmannsweiler

Maßgeblichen Anteil für diese gute Platzierung war die mannschaftliche Geschlossenheit. Hervorzuheben sind die Einzelbilanzen von **Ferenc Majer** (17:1), Alex Rak (13:1) und **Eren Aytan (8:3)**. Aber auch die Rückrunden Doppelbilanz von 21:8 kann sich sehen lassen.





Rückrunden-Bilanzen:

Ferenc Majer	17:1
Gabor Szeker	9:7
Alex Rak	13:1
Heiko Tomaschek	6:6
Eren Aytan	8:3
Thomas Schmid	4:6

Kurzes Fazit der Saison 2003/2004:

Als Aufsteiger sensationell die Tabelle angeführt. Allerdings wurde am letzten Spieltag der nochmalige Aufstieg unglücklich verspielt. Trotzdem kann man auf eine erfolgreiche Saison zurückblicken.

Zudem möchte ich mich noch bei den Ersatzspielern **Peter Hein**, **Markus Novotny**, **Mario Seeger**, sowie unserem "Gelegenheits-Coach" **Uwe Hamm** recht herzlich für Ihr Engagement in der "Ersten" bedanken.

Ebenfalls ein Dank gilt unseren treuen Zuschauern, die uns lautstark und zahlreich bei den Spielen unterstützt haben. Wir hoffen auch in der kommenden Runde auf Eure Unterstützung.



Bild: Die Fan's der SG Schorndorf



Spannung "pur" während dem Schlussdoppel

Ausblick für die Saison 2004/2005:

Voraussichtlich wird sich das Herren-Sextett in der kommenden Runde nicht verändern. Fest steht, dass mit **Mario Seeger** ein Jugendspieler in der "Ersten" integriert werden soll.

Heiko Tomaschek

Steffen Heigl

<u>Unternehmensberatung</u>

Sie sind arbeitslos und planen eine selbständige Existenzgründung?

Sie sind Angestellter oder Arbeiter und wollen ein zweites Standbein gründen?

Sie haben ein Angebot zur Betriebsübernahme bekommen?

Sie wollen Ihre Buchhaltung im eigenen Betrieb aufbauen bzw. erstellen?

Sie haben Finanzierungsfragen in Ihrem Betrieb?

Gerne stehe ich Ihnen als kompetenter und seriöser Ansprechpartner zur Verfügung. Meine Hilfeleistungen sind vielseitig und erfolgreich. Zu meinen Kunden gehören Handwerksbetriebe, Handelsunternehmen, Fertigungsbetriebe, Dienstleistungsbetriebe aller Art und Betriebe aus dem Bereich der Heilberufe.

Georg-Schienlin-Weg 19 • 73614 Schorndorf

Tel. (07181) 6 54 63 oder 92 95 21 • Fax (07181) 92 95 20



Mit einem ausgeglichenen Punktekonto von 18:18 Punkten erreichte die Zweite das bisher beste Ergebnis in der Bezirksklasse A. Mit dem 7. Platz wurde das selbst gesetzte Ziel Klassenerhalt erreicht. Die Differenz zu einem Abstiegsrang beträgt 7 Punkte. Wie stark bzw. ausgeglichen die Mannschaften in dieser Liga sind, unterstreicht die Abschlusstabelle. Es gab nur 3 Mannschaften mit negativem Punktverhältnis, und die sind alle abgestiegen.

Spielberichte der Rückrunde

Zum Auftakt der Rückrunde reisten wir zur erfolgreichsten Heimmannschaft der Liga, dem TSV Schnait, an. Mit den blauen Tischen, gelben Bällen und dem extrem harten Boden kamen wir nicht zurecht. Bei der 1:9- Schlappe erzielte der Mannschaftsführer den Ehrenpunkt.

Am nächsten Morgen empfing man den TSV Hebsack. Nach einem 2:1 Vorteil aus den Doppeln wurden die Punkte in den Paarkreuzvergleichen bis zum Stand von 7:6 geteilt. Durch den folgenden doppelten Punktgewinn im 3. PK erzielte man einen hart umkämpften Pflichtsieg. Den größten Anteil steuerten **Wessely** und **Kern** bei, die beide Einzel gewonnen hatten.

Erst bei Abfahrt zum Spiel zur TSG Backnang wurde bekannt, das Eren´s Vaterglück unmittelbar bevorstünde und wir für die Erste Ersatz abstellen sollten. In **Didi´s** Mannschaftsbus kam getrübte Stimmung auf. Mit Ersatz zum für uns wohl wichtigsten Spiel beim Tabellennachbar antreten? Nach heftiger Diskussion verzichtete **Alexander Rak** auf die Ersatzstellung und gab mit der Bemerkung - "jetzt müsst ihr aber gewinnen" - grünes Licht zur Abfahrt. Nach der 6:3 Führung sah alles schon nach einem sicheren Sieg aus. Es kam anders. Alle SG-Akteure verloren ihr 2. Einzel. Backnang gewann mit 9:6 und im Abstiegskampf war noch nichts entschieden. Im Vereinsheim konnte man sich an diesem Abend nicht mehr blicken lassen. So steuerten wir die Sonne in Schlechtbach an und ließen bei einer sehr guten Mahlzeit die Köpfe hängen. Zum Glück hatte unser Verhalten für die Erste keine negativen Auswirkungen. Die hatten beim TSV Korntal mit 9:3 gewonnen.

Beim Heimspiel gegen die SF Großerlach waren wir dann selbst auf Ersatz angewiesen. **Novotny** und **Wiegert** sprangen für die verhinderten **Hein** und **Hagedorn** ein. Insgeheim hofften wir, dass die Gegner auch nicht in bester Aufstellung antreten würden, was sich aber als Trugschluss herausstellte. So bezogen wir eine klare 2:9 Niederlage bei der sich nur **Lang/Novotny** und **Lang** durchsetzen konnten.

Bei der Spvgg Rommelshausen tat man sich schon bei der Suche der Halle schwer. Offensichtlich hielt die Verwirrung bis zum Spielstand von 6:1 an. Bis dato konnte nur unser "Gigantendoppel" **Hein/Lang** einen Sieg verbuchen.



PAPYRUS Griechische Weine Sakis Tsirtsidis

Die ganze Welt des griechischen Weines

Wir führen über 100 Weine aus Griechenland, der Wiege der europäischen Weinkultur, darunter viele mit internationalen Auszeichnungen

73614 Schorndorf
Marktplatz 8
Tel. 07181-99 16 91
Fax 07181-99 16 92
e-mail: papyrus.reisen10@t-online.de

Bei Interesse schicken wir Ihnen gerne eine Einladung zu unseren Weinproben Besuchen Sie uns im Internet! www. papyrus-griechische-weine.de



APYRUS Schreibwaren

susanne Leutz-Tsirtsidis
Alles für Schule und Büro
Postagentur, Reisebüro, Zeitschriften

73614 Schorndorf Marktplatz 8 Tel. 07181-99 16 91 Fax 07181-99 16 92

e-mail: papyrus.reisen10@t-online.de



Die Wende leitete unser Abteilungsleiter ein, der nach einem 0:2 Rückstand Kübler noch bezwingen konnte. Das beflügelte die Mannschaft offenbar, denn im Folgenden gewann das SG-Sextett alle Einzel. Beim 9:6-Sieg wurden 2 wichtige Punkte im Kampf um den Klassenerhalt auf unserem Konto verbucht. Zu betonen wäre die geschlossene Mannschaftsleistung. Jeder Spieler steuerte mindestens einen Punkt bei. Ungeschlagen blieben **Hein** und **Kern**.

Am nächsten Morgen traten wir beim souveränen Tabellenführer, dem TTC Hegnach an, der uns in der Vorrunde mit 3:9 überrollte. In der Rückrunde waren wir aber in besserer Verfassung. Nach den Doppeln lagen wir mit 1:2 zurück. Hagedorn, der noch zur Messe nach Genf anreisen musste und seine Spiele vorgezogen hatte, gab bei seinen 2 Siegen eine starke Vorstellung ab. Wessely zeiget dem Youngster Beckmann in 5 Sätzen seine Grenzen auf und besiegte die Nr.1 der Jungen-Schwerpunktrangliste. Auch nach den 2 Niederlagen in der Mitte blieb man noch im Rennen. Eine Galavorstellung zeigte Wessely nach 0:2 Rückstand gegen Kubitzsch. Er gab alles und entschied auch sein 2. Einzel zu seinen Gunsten. Im Duell der Linkshänder hielt Lang Greiner klar in Schach. Auch Kern gewann sein 2. Einzel und brachte die SG mit 8:7 in Führung. Den Schlusspunkt setzten Hein/Lang gegen Kubitzsch/Beckmann. Mit einem nicht erwarteten doppelten Punktgewinn gegen den Meister der Bezirksklasse A sicherte sich die SG endgültig den Klassenerhalt. 4 Punkte an einem Wochenende, wer hätte dies erwartet?

Der Tabellenzweite TB Beinstein hatte schon bei der Begrüßung angedeutet, dass er seinen Tabellenplatz festigen wolle. Dies wurde auch konsequent durchgesetzt. Nachdem die Eingangsdoppel etwas unglücklich verloren wurden, stand man gleich mit dem Rücken zur Wand. Ein entscheidender Schub aus den Einzeln kam auch nicht. So unterlagen wir recht deutlich mit 3:9. Zwei Punkte steuerte dabei das 1.PK bei. **Mario Seeger** gelang trotz Knieverletzung gegen Klötzel Rückrundensieg Nr. 3. Der TB Beinstein war somit neben dem SF Großerlach die einzige Mannschaft wo in Vor.- und Rückrunde kein Punkt gewonnen wurde.

Gelegenheit zum Punkten gab es noch mal beim Tabellenletzten TSV Haubersbronn. An eigenen Tischen siegten wir mit 9:4. Fleißigster Punktesammler war wieder einmal **Helmut Wessely**, der sich in beiden Einzeln überlegen durchsetzen konnte.

Ohne **Mario Seeger**, der durch **Markus Novotny** ersetzt wurde traten wir beim ebenfalls Ersatzgeschwächten TV Oeffingen an, der mit einer Serie von 7 Siegen in Folge zur stärksten Mannschaft der Rückrunde aversierte. Nach der 2:1 Führung wurden im 1. PK die Punkte geteilt.

WIR VERMIETEN

für den Rohausbau | Innenausbau | Garten



Maschinen · Geräte · Schalungen · Gerüste

BAU-MIETSERVICE SCHMID

Remsstraße 24 · Schorndorf · 🕾 971840

www.bau-mietservice-schmid.de



Lichtenwald, Tel. (07153) 41880 Kegelbahnen noch Termine frei!

Schwäbisch-kroatische Küche Spezialitäten vom Grill

Öffnungszeiten: Täglich von 11^{oo}-24^{oo} Uhr

Montag ab 17^{oo} Uhr

Sonntag durchgehend warme Küche

Sehr gut für Feste aller Art geeignet 2 Nebenzimmer

- Reservierungen erbeten -

Wir freuen uns auf Sie - Familie Novokmet



Nach 2 knappen 5-Satzniederlagen von **Kern** und **Lang** im 2. PK trennte man sich in den weiteren Paarkreuzvergleichen unentschieden.

Ein 8:8 war schon in greifbarer Nähe, denn **Hein/Lang** führten schon mit 2:0. Der in der Rückrunde ungeschlagene Gerhard Seil ließ dies an der Seite von Doppelpartner Strauch jedoch nicht zu. Nach 3,5 Stunden besiegte uns die erfolgreichste Mannschaft der Rückrunde mit 9:7.

Einzelerfolge - Bilanzen

Mit 10:8 Siegen stellte **Helmut Wessely** im 1.PK sein Potential einmal mehr unter Beweis und belegte Rang 7 in der Top-10-Rangliste der Rückrunde. Er ist die tragende Stütze der Zweiten. **Mario Seeger** konnte mit nur 3 Erfolgen seine Top-Leistung aus der Vorrunde nicht mehr bestätigen. Auch bei **Peter Hein** lief es nicht so wie gewohnt. **Gert Lang** blieb im Rahmen seiner Möglichkeiten. **Jürgen Kern** war mit einer Bilanz von 10:1 der erfolgreichste Spieler im 3.PK. **Didi Hagedorn** zeigte dass er im 3.PK auch ohne Training gewinnen kann. Im Doppel überzeugten nur **Hein/Lang**, die auch in der Rückrunde zu den erfolgreichsten Doppeln der Liga zählten.

Spieler		Е	1.PK	2.PK	3.PK	Sum	BZ
Wessely	VR	8		11:3		11:3	+19
	RR	9	10:8			10:8	+22
Seeger	VR	9		2:2	11:1	13:3	+12
	RR	8	3:12			3:12	-3
Hein	VR	9	0:2	9:7		9:9	+9
	RR	8	1:1	4:9		5:10	+1
Lang	VR	9	6:12			6:12	+6
	RR	9		7:8		7:8	+6
Kern	VR	9			7:7	7:7	0
	RR	9		0:3	10:1	10:4	+6
Hagedorn	VR	8	1:15			1:15	-12
	RR	8			8:5	8:5	+3
Novotny	VR	2			1:2	1:2	-1
	RR	2			0:3	0:3	-3
Wiegert	RR	1			0:1	0:1	-1

Bezirks A-Pokal

Nach einem Freilos und zwei Siegen gegen den TTC Leinzell und dem TV Hebsack sind wir erstmals in die Endrunde des Pokalwettbewerbs vorgedrungen.

TISCHTENNIS-FÖRDERVEREIN



Wir wollen im Tischtennis in Schorndorf etwas mehr bewegen.

Mit Ihrer Spende erreichen wir gemeinsam das Ziel.

einmalige Spende in Hö	he von €	
von meinem unten aufge	führten Konto 'einzuzie	hen.
Kontonummer	Bankleitzahl	Bankinstitut
Name	Adresse	
Schorndorf	Unterschrift	une

Bankverbindung Förderverein:

Bank: Volksbank Rems * BLZ: 602 901 10 * Kontonummer: 69448000

SG-Damen-Team Oberliga, Bezirksliga und Kreisklasse C

Wenn ich die Rückrunde unserer Frauen so an mir vorbei ziehen lasse, muss ich dann doch sagen, dass ich eigentlich nicht ganz zufrieden bin. Sicherlich sind die Spiele alle gut über die Bühne gebracht worden, sicherlich sind die Bilanzen der meisten Spielerinnen im Rahmen ihrer Möglichkeiten geblieben und sicherlich ist ein Außenstehender auch mit Platzierungen in der Tabelle zufrieden---- aber irgendwie war doch der Wurm drin.

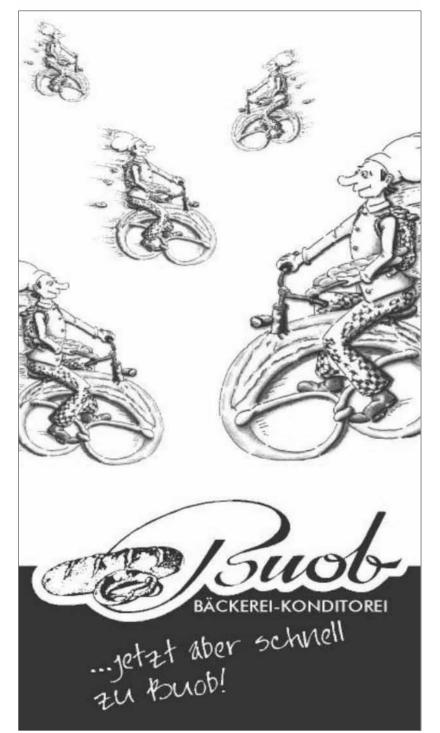
Beginnen wir mit der 3. Mannschaft. Hier konnte durch den verstärkten Einsatz von **Ania Böhringer** eine wesentlich bessere Leistung erzielt werden, wie in der Vorrunde. Alle Spielerinnen spielten sehr gute Bilanzen, was sich auch in einer deutlichen Verbesserung in der Tabelle niederschlug. Besonders freute es mich, dass Jasmin Meinel eine ganz ausgezeichnete Rückrunde spielte, und so für ihren Trainingsaufwand belohnt wurde. Doch auch an alle anderen (Silke Spengler, Katja Lang und Anja Böhringer) mein Glückwunsch für diese gelungene Rückrunde.

Leider blieb die 2. Mannschaft auch in der Rückrunde ohne Sieg. Zwar zeigte bei allen die Leistungskurve nach oben, doch leider schlug sich dieses nicht in Siegen nieder. So ist nun der Weg in die Bezirksklasse anzutreten, doch ich bin zuversichtlich, dass weder Anett Tümpel, noch Kerstin Konrad, Marion Fees und Sabina Sejkora den Kopf in den Sand stecken werden, sondern das alle weiterhin daran arbeiten werden, ihre Leistung zu verbessern.

Auf dem 5. Tabellenplatz beendete die 1. Frauenmannschaft die Saison in der Oberliga. Auf den ersten Blick kein schlechtes Resultat, aber bei genauem hinschauen muss ich sagen, bin ich dann doch nicht ganz zufrieden. Leider mussten wir in der Rückrunde zweimal auf Natalia Smirnova verzichten---leider mussten wir auch einmal auf Sabine Feirer verzichten--leider machte Simone Talmon-Gros ein schlechtes Spiel, doch ausgerechnet dort fehlten ihre Punkte dann zum Sieg. Leider machte Sandra Novotny nicht immer das Beste aus ihren Möglichkeiten. Durch alle diese Unzulänglichkeiten machten wir uns eine bessere Platzierung zunichte. Das soll aber kein Vorwurf an die Mannschaft sein. Denn wenn ich die Bilanzen anschaue, hat keine enttäuscht. Natalia verlor nur 3 Spiele in der Rückrunde, Simone spielte wie in der Vorrunde, Sabine verbesserte ihre Bilanz zur Vorrunde deutlich und auch **Sandra** konnte ein Spiel mehr gewinnen. Nun gut, für uns ist das ganze kein Beinbruch und es kam auch zu keinem Zeitpunkt Hektik auf. Viel mehr stimmte im jedem Spiel die Einstellung und besonders das 7:7 gegen den TSV Betzingen zeigte, dass auch ohne Natalia Smirnova die Mannschaft bestehen kann.

Am meisten jedoch ärgerte mich wieder einmal, dass dann doch nach einigen nicht erwarteten Niederlagen so manch einer meinte, vieles zu wissen und dies auch kundtun zu müssen. Kritik ist sicherlich immer richtig, aber man sollte dann auch die Hintergründe für manches kennen.







Wie die meisten sicherlich schon mitbekommen haben, wird uns Natalia verlassen. Ihr neues Domizil ist zukünftig in Belgien. Wir möchten uns an dieser Stelle ganz herzlich bei ihr bedanken. Es war schön sie bei uns zu haben. Auch ihren Eltern, ihrem Mann und vor allem den Kindern hat es in Schorndorf sehr gut gefallen--- alles Gute "Natascha "



Damen I - (von l.nach r.) Sabine Feirer, Simone Talmon-Gros, Natalia Smirnova und Sandra Novotny

Was wird die neue Saison uns bringen? Hierzu kann (und will) ich mich noch nicht äußern, den es laufen noch einige Verhandlungen. Nur so viel --- wir spielen wieder in der Oberliga.

Uwe Hamm



Markenmode für Kinder aus Fabrikverkauf & 2. Hand Daniela Hausmann Remsstr. 24 (1. OG) 73614 Schorndorf 0162 635 83 72

Öffnungszeiten:

Di 16.00 - 18.00 Uhr Mi+Fr 10.00 - 12.00 Uhr

Woll W e r k kreativ

Monika Bauer-Boothroyd Johannesstraße 39 73614 Schorndorf Telefon/Fax: 0 71 81-4 12 45 e-mail: monika@zyw.de

Öffnungszeiten

Mo + Di, Do + Fr Mi + Sa 14 - 18 Uhr 10 - 13 Uhr

Letzter Sa im Monat geschlossen







Die Saison ist vorbei! Die III. Herrenmannschaft belegt nach 20. Spieltagen der Vor- und Rückrunde in der Bezirksklasse B Ost Rems den 11. und letzten Tabellenplatz. Mit einem Punktekonto von 0:40 ist der Abstieg in die Kreisliga Schorndorf perfekt.

Bis zum letzten Spiel, auswärts in Heubach, hatten wir noch die Hoffnung, wenigstens einen Punkt mit nach Hause nehmen zu können. Leider wurde daraus wieder nichts. Das Spiel ging 9:5 an Heubach. Besonders hervorzuheben war die Leistung von **Martin Wiegert**, der im vorderen Paarkreuz zwei Punkte erzielte.

Vielen Dank an die Ersatzspieler, die uns mit Ihren zahlreichen Einsätzen unterstützt haben.

Die nächste Saison in der Kreisliga wird sicherlich nicht viel leichter, da wir wieder um einen vorderen Tabellenplatz mitspielen wollen. Hier werden wir auf die IV. Herrenmannschaft treffen, die nach der Meisterschaft in die Kreisklasse A aufgestiegen sind.

Für die kommende Saison wünschen wir allen Mannschaften viel Erfolg.

Markus Konrad



-25-



STRASSENBAU

UETZ GMBH

Hofbefestigungen in Beton- und Natursteinen Strassen- und Tiefbau, Erdbewegungen

Hermannstrasse 51 Tel. 07181/72540

73650 Winterbach Fax 07181/44014







Eine ganz souveräne Saison geht bei der 4. Mannschaft zu Ende. Wohl keiner hatte ernsthaft an unserem Aufstieg gezweifelt, aber die Art und Weise, wie wir ihn dann doch erspielt (und zum Teil auch " erzaubert ") haben, verdient Respekt.

Im nachhinein gab es keinen Gegner, der uns gefährden konnte. Zwar wollte der ein oder andere sicher etwas "anstinken", aber das alles ließ uns kalt und wir hatten nur einmal (oder auch zweimal) ein 9:5 Ergebnis. Zwar steht das letzte Spiel gegen den Tabellenzweiten aus Plüderhausen noch aus, doch natürlich wollen wir die Saison ohne Niederlage überstehen.

Besonders erfreulich war, dass insbesondere in den Spielen, in denen einer der sogenannten "starken" Spieler fehlte von den anderen ihre beste Leistung abgerufen wurde und zum Teil (aus meiner Sicht) überraschend hohe Siege zustande kamen.

Zwei Spieler sind meiner Meinung besonders zu erwähnen. Zum einen unser Michael ("der Künstler") Aupperle, der zu jedem Spiel über die ganze Saison hinweg immer aus Dresden anreiste, um uns zu unterstützen---- Micha hierfür unser Dank und unser Respekt.

Zum zweiten unser "Golfer" (Werner Groß). Als unsere Nummer eins hat er den größten Druck auszuhalten. Er hat immer "die Gazelle" (Uwe Hamm) im Nacken und konnte sich somit natürlich keine Niederlage leisten, um nicht gnadenlos niedergemacht zu werden. Bisher hat er dem Druck standgehalten, aber es kommt ja noch Plüderhausen.

Natürlich haben auch alle anderen eine super Saison gespielt. Andreas Zengödi ist bisher noch ohne Niederlage, Jens Schwertfeger und Matthias Jenk stehen auch gut da und mit Marcel Kurz gelang es uns einen Jugendlichen sehr gut in unser Team zu integrieren. Bemerkenswert wohl auch unsere Doppel. Wenn ich nicht völlig falsch liege, haben wir ca. 15 verschiedene Paarungen probiert.

Da wir auch in der nächsten Saison in gleicher Aufstellung spielen werden, (hoffentlich dann auch wieder mit Johannes v. Heißen) und ich noch einen Jugendspieler einbauen werde, sollte sich schon ietzt die ein oder andere Mannschaft warm anziehen. In bester Besetzung sind wir nur schwer zu schlagen.

Ohne die zahlreichen Sportkameraden, die bei uns ausgeholfen haben, wäre der Aufstieg bzw. die Meisterschaft nicht zustande gekommen. Von Seiten der Mannschaft ein herzliches Dankeschön.

Soweit der Verlauf der diesjährigen Runde bei der Vierten. Wir wünschen allen eine erholsame Sommerpause, doch auch immer daran denken:

Die Vorbereitung läuft !!!

Uwe Hamm

Steffen Heigl

Unternehmensberatung

Georg-Schienlin-Weg 19

73614 Schorndorf

Telefon: 07181/65463

Telefon: 07181/929521

Fax: 07181/929520

- * Existenzgründungsplanung, Kalkulations- u. Liquiditätsplanung
- * Überprüfung von Bilanzen bei Übernahme von Betrieben
- * Schulung zur selbständigen Erstellung von Betriebsbuchhaltungen
- * Betriebsberatung für Existenzgründer, Ermittlung des Finanzierungsbedarfes
- * Beratung zur Altersvorsorge
- * Vermittlung von Aufträgen



Die Rückrunde war geprägt vom Kampf gegen den Abstieg, denn man erreichte in der Vorrunde nur 6:10 Pkt. (Platz 7)

Nachdem man schon zu Beginn der Runde die Nr. 1 abgeben musste, verabschiedete sich auch Oldie **Herbert Kern** in die VIII. Mannschaft. **Erhard Schaukal** (eigentlich nur Ersatzspieler) wurde auf Position 1 aufgestellt. So blieben offiziell nur noch drei Stammspieler (**Franz Kinsces, Sven Fuchs** und **Dietmar Kern**) übrig, denn Jugendspieler **Christian Kelbel** durfte ja nur viermal spielen und bei **Werner Bohner** wusste man, dass er sehr wenig Spiele bestreiten wird.

Nach den ersten fünf Spielen hatte man gerade mal einen Punkt in Kaisersbach geholt. Mit einem unerwarteten Sieg gegen den TSV Schornbach wurde zum Ende der Rückrunde eine Schlussoffensive gestartet. Es folgten gegen EK Welzheim und den TV Hebsack zwei weitere Siege. Der Klassenerhalt war damit unter Dach und Fach. Mit 13:19 Punkten belegte man Platz 7.

Bester Spieler der Rückrunde war **Dietmar Kern** mit 7:3 Siegen vor **Sven Fuchs** mit 6:3 Siegen. **Christian Kelbel** spielte manchmal unter seinem Können. (2:6) Ein Dankeschön an alle Ersatzspieler, die durch starke Leistungen in den wichtigen Spielen die nötigen Siegpunkte erspielten. (**Steffen Heigl, Herbert Kern, Franz Siemon** und **Hans Engelhardt**) Um in der nächsten Saison nicht wieder in den Abstiegsstrudel zu geraten, ist eine enorme Leistungssteigerung nötig.

Erhard Schaukal verabschiedet sich vom Leistungssport (Knieprobleme), er steht nur noch als Ersatzspieler im hinteren Paarkreuz zur Verfügung.

Erhard Schaukal



vom Fachgeschäft KROHMER

Schorndorf, Neue Straße 9 Telefon 6 44 53

WIR VERMIETEN

für den Rohausbau | Innenausbau | Garten



Maschinen · Geräte · Schalungen · Gerüste

BAU-MIETSERVICE SCHMID

Remsstraße 24 · Schorndorf · 🕾 971840

www.bau-mietservice-schmid.de

SCHLEMMER-PIZZA-SERVICE



☎ (0 71 81) 2 29 54 und 2 29 55

T+ Fax (0 71 81) 2 29 56

Internet:

http://www.Pizzanet.de/wn/ Schlemmer-Pizza

Schlichtener Str. 90 · 73614 Schorndorf gegenüber dem Kreiskrankenhaus

PIZZATAGE:

Dienstag und Donnerstag jede große Pizza Ø 30 cm

101 - 143 Lieferpreis 7,00 Abholpreis 6,00

jede kleine Pizza Ø 26 cm

101 - 143 Lieferpreis 6,00 Abholpreis 5,0

Jeder Extrawunsch zuzügl. Euro 0,50 An Feiertagen kein Pizzatag!

Wir wünschen Ihnen einen guten Appetit! Alle Preise sind in Euro

Jetzt können Sie bei uns mit EC-Karte
 bezahlen, auch von zu Hause aus.

Öffnungszeiten:

Montag bis Freitag 10.45 - 14.00 Uhr und 16.30 - 23.00 Uhr

Samstag, Sonn- und Feiertag 11.30 - 23.00 Uhr

Alle Preise sind in Euro inkl. MwSt.

PIZZA · NUDELN · SALATE · MEXIKANISCHE · INDISCHE · CHINESISCHE

UND KARTOFFEL GERICHTE



🚧 <u>vi. Herrenmanschaft</u>

Kreisklasse E

Mit 13:19 Punkten belegt die 6. Mannschaft nach der Rückrunde den 5. Platz in der Abschlusstabelle.

Leider haben wir die wichtigen Spiele gegen unsere 7. Mannschaft mit (7:9) und (6:9), Haubersbronn (7:9), sowie Steinenberg (8:8) und vor allem Schornbach (2:9) versiebt.

Wäre da der eine oder andere Punkt noch erspielt worden, dann hätten wir durchaus Platz 4 erreichen können.

Es gibt durchaus auch Positives zu berichten. Die Spieler der 6. Mannschaft **Heigl**, **Eberl**, **Jo. Kern**, **Engelhardt**, **Fichtner**, **Siemon**, und **Stipani** sind seit Jahren ein geschlossenes und gut funktionierendes Team. Jeder einzelne spielt gerne in der 6. Herrenmannschaft und es gibt so gut wie keine Probleme.

Dafür möchte ich mich recht herzlich bei euch bedanken.

Hans Engelhardt



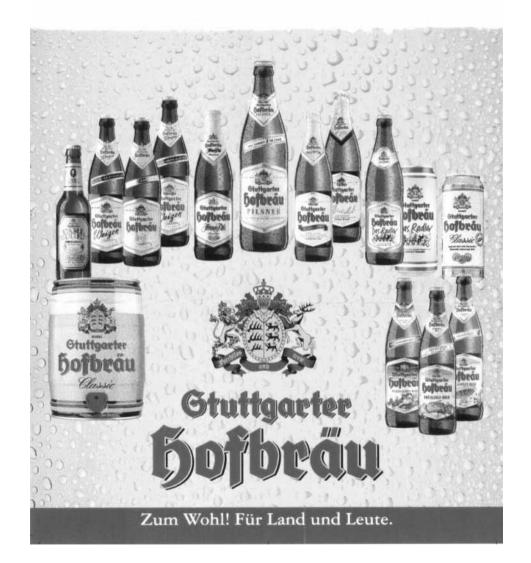
SCHON FRÜH LERNT MAN, DIE EIGENEN VIER WÄNDE ZU SCHÄTZEN.

Finanzgruppe

Sparkasse Landesbank Baden-Württemberg LBS SV Versicherungen Deka Investmentfonds

Wir beraten Sie gerne über gewinnbringende Geldanlagen, individuelle Finanzierungen, LBS-Bausparen, Immobilien und persönliche Versicherungen. Fragen Sie uns einfach direkt.

Großfamilie?!







Ein ganz neues Gefühl machte sich breit, nachdem man nach den 9:7 Punkten aus der Vorrunde durch vier aufeinander folgende Siege gegen unsere VI. Mannschaft (9:6), TSV Schornbach II (9:4). EK Welzheim III (9:2) und SF Steinenberg II (9:7) das Punktekonto auf 17:7 erhöhen konnte. Somit war klar, dass in dieser Saison die Mannschaft in der Aufstellung **Ulrich Spengler**, **Lothar Öttle**, **Ulrich Luft**, **Rolf-Dieter Höllwarth**, **Hans-Jürgen Bruna** und **Günther Schwarz** nicht um den Klassenerhalt bangen muss. Wohl folgten dann Niederlagen gegen den Tabellenersten SV Plüderhausen VI (3:9), den TSV Haubersbronn (5:9) und den TSV Rudersberg III (3:9), aber mit dem 9:5-Sieg beim SV Remshalden IV gab es noch einen versöhnlichen Abschluss und mit 19:13 Punkten reichte es zum vierten Tabellenplatz.

Erheblichen Anteil an diesem Abschneiden hatte Spitzenspieler **Ulrich Spengler** mit 26:4 Siegen, aber auch **Ulrich Luft** (15:10), **Lothar Öttle** (13:11) und **Hans-Jürgen Bruna** (11:11) trugen letztendlich zu diesem guten Ergebnis bei.

Zu erwähnen ist auch noch die makellose Bilanz von 15:0 Siegen der Doppelpaarung **Ulrich Spengler/ Lothar Öttle**.

Mein Dank gilt auch den Ersatzspielern **Wernfried Hütgens**, **Walter Helber** und **Horst Gebauer**, die uns davor bewahrten in dezimierter Aufstellung antreten zu müssen.

Günther Schwarz

Buchhandlung · Schreibwaren Geschenk-Ideen · Bildergalerie

73614 Schorndorf, Gottlieb-Daimler-Str. 4
Telefon 0 71 81/6 22 30, Fax 0 71 81/6 22 24
73650 Winterbach, Kronenbergele 3, Telefon 0 71 81/7 12 14

Kohler

Glaser- und Fensterbauarbeiten in Holz, Kunststoff und Aluminium, historische Fenster und Reparaturen

FENSTER - WIRTH GmbH Fensterbau - Glaserei 73614 Schorndorf Wieslauftalstr. 127



(0 71 81) 92 97 47 Fax (0 71 81) 92 97 48







Qualität Frische Professionalität

Ristorante - Pizzeria

Leonardo

SG Schorndorf Vereinsgaststätte beim Stadion Richard-Kapphan-Str. 10 Tel.+Fax 07181/63711





- © -Glasbeschichtung
- **9** -Blendschutz
- -Sonnenschutz
- 🥶 -Autotönung
- **♥ -Folienschriften und Design**



73614 Schorndorf * Vor- Ort- Service: Tel. 07181/ 6 31 00

VIII. Herrenmannschaft Kreisklasse C



Überraschend war die Bereitschaft von **Herbert Kern**, die Rückrunde in der 8. Mannschaft zu spielen, wenn dies der Spielplan der 1. Herrenmannschaft ermöglichte.

Wenn er uns unterstützte, so traten wir mal wieder als Mannschaft auf; dafür unser besonderer Dank.

Nach Abschluss der Rückrunde erreichten wir den 7. Tabellenplatz mit 8:20 Punkten, bei 225 : 354 (-129) Sätzen und 55 : 105 (- 50) Spielen vor TSV Schornbach 3 und SV Kaisersbach 3, die zurückzogen.

Die vor uns in der Tabelle liegenden TSV Rudersberg 4 und 5 konnten wir mit stärkster Aufstellung jeweils mit 9:5 Punkten besiegen.

Eine Einzelbilanz aufzuzeigen, halte ich bei diesem Abschneiden für wenig sinnvoll. Die Ausnahme soll aber **Rudolf Bachl** sein. Wie er die ganze Saison als 75jähriger spielte und meistens noch gewann, was er noch drauf hat, ist schon toll und verdient unser aller Respekt.

Die Rückrunde spielten: Herbert Kern, Alfons Rothbächer, Rudolf Bachl, Wernfried Hütgens, Horst Gebauer, Siegfried Feirer, Emmerich Butschler und Jürgen Gebauer.

Wir hoffen für die neue Runde wieder auf Walter Helber.

Ich wünsche allen eine erholsame Sommerzeit.

Wernfried Hütgens



Von li. E. Butschler, H. Kern, H. Gebauer, W. Hütgens, S. Feirer und W. Helber

TI-Jugend-abteilung



Eine im sportlichen Bereich positive Bilanz kann man nach Abschluss der Saison im Jugendbereich ziehen. Die Platzierungen der einzelnen Mannschaften können sich durchaus sehen lassen und auch im Einzelsport sind einige Erfolge aufzuweisen.

Beginnen wir mit dem Einzelsport. Sehr erfreulich die Bilanz bei den Jungs. Nicht nur, dass wir mit Johannes Kelbel , Mario Seeger, Rene Butschler, Michael Liessel und Lukas Woyasch fünf Spieler bei der Bezirksrangliste dabei hatten. Nicht nur, dass sich von diesen fünf auch drei für den Schwerpunkt qualifizierten (Mario, Rene und Michael) ---- mit Rene und Michael schafften auch zwei den Sprung in die Baden-Württembergische Rangliste. Sicherlich auch mit ein Verdienst der Betreuer Emmerich Butschler und Anett Tümpel--- mein ganz besonderer Glückwunsch an alle. Mit Sina Feirer war bei Schülerinnen bereits eine SG-Spielerin für die Ba-Wü-Rangliste vornominiert. Natürlich wollte sich da Sara nicht lumpen lassen und schaffte es auch auf ganz souveräne Weise sich zu qualifizieren. Sie gewann den Schwerpunkt ohne Niederlage.

" Moment mal " sagte **Lea** --- was meine beiden Schwestern können, kann ich doch auch. Und siehe da, auch sie schaffte mit einem zweiten Platz beim Schwerpunkt den Sprung zur Ba-Wü-Rangliste. **Sara** wurde an diesem Tag von mir unterstützt , während sich für den Erfolg von **Lea** unsere **Kerstin Konrad** mitverantworten muss (Danke).

Zufrieden bin ich auch mit den Platzierungen aller Mannschaften. Die 1. Jungenmannschaft belegt in der Bezirksklasse-A einen sehr guten 3. Tabellenplatz. Lange war auch Platz 2 in Sicht, doch das ein oder andere Spiel lief dann doch nicht so gut. Durch einige Ersatzstellungen und die dadurch nicht ganz erwarteten Ergebnisse konnte die 2. Jungenmannschaft "nur "den 7.Platz in der Bezirksklasse-B belegen. Von den Stammspielern zeigten jedoch (fast) alle eine gute Leistung in der Rückrunde. Die Schüler 1 spielten in der Bezirksklasse-A nicht konstant genug , um eine noch bessere Platzierung, als den 6. Platz zu erreichen. Auch hier musste man jedoch immer wieder mit Ersatzspielern auskommen. Bei den Schülern 2 spielt die Platzierung keine ernsthafte Rolle. Hier waren es leider zu wenige Spiele (nur noch drei in der Rückrunde) um die jungen Spieler an den Wettkampf heran zu führen.

Leider nur den letzten Platz belegten die Mädchen in der Landesliga. Trotz zum Teil sehr guter Spiele, reichte es nicht zu einem Sieg. Hier habe ich aber auch wieder etwas dazu gelernt-----Reisende sollte man nicht halten, denn die zum Teil gezeigten Leistungen waren danach alles andere als gut.

Mit viel Spaß waren die Schülerinnen am Werk und schafften dadurch den ein und anderen Sieg .

TT-Jugend-abteilung

Wie man an all diesen Erfolgen erkennen kann, wird im Jugendbereich weiterhin sehr gute Arbeit geleistet. Verantwortlich dafür ist sicherlich zu einem großen Teil das Trainer-Team. **Heiko Tomaschek**, **Sabine Feirer**, **Emmerich Butschler** und meine Wenigkeit, versuchen wirklich alles um den Kindern einerseits den Sport zu vermitteln und andererseits auch den Spaß nicht zu vergessen. An alle ein herzliches Dankeschön.

Was wird die Zukunft bringen ? **Sara Feirer** werden wir für 1 Jahr beim TSGV Waldstetten " parken " . Sie hat dort die Chance in der höchsten Jugend - Klasse des Verbandes zu spielen. Die Jungenmannschaften sollten versuchen in ihren Spielklassen sich weiter zu verbessern. Ich hoffe kommende Saison mit 4 Schüler-Teams an den Start gehen zu können und die Schülerinnen werden in der " Anfänger-Runde " ihr Glück versuchen.

Da ich schon in den letzten Berichten immer wieder auf die negativen Seiten hingewiesen habe und es absolut keine Resonanz darauf gab, verzichte ich jetzt einfach darauf. Irgendwann ist es auch mir zu doof, das Gleiche zu schreiben. Die Wenigen, die sich ernsthaft für die Jugend einsetzten, werden auch in Zukunft ihr Bestes geben.

Abschließend noch allen eine erholsame Sommerpause und ich hoffe, dass nach den Ferien alle wieder mit dem selben Spaß an die Sache herangehen wie bisher.

Uwe Hamm



Bilder vom Saisonfinale in Birkmannsweiler

Vorstellung der Spieler beider Mannschaften



Das Team der SG Schorndorf



Unser Spitzenspieler - Ferenc Majer





Der Pechvogel- Gabor Szeker



Alex Rak mit Betreuer Uwe Hamm

Bilder vom Saisonfinale in Birkmannsweiler



Die Nr. 5 der SG Schorndorf - Eren Aytan



Ferenc und Alex beim Schlussdoppel



Schlussdoppel in der rappelvollen Halle



Das Schlussdoppel im 4 Satz



Tomi, Heiko und Eren fiebern mit.



Das Ende - Birkmannsweiler ist Meister

die sg schorndorf......

.....und sollten sie mal fragen haben

Kontaktadresse: Geschäftsstelle SG Schorndorf

Richard-Kapphan-Str. 39

73614 Schorndorf

Ansprechpartner: Monika Kolb (Geschäftsführerin)

Gabriele Klostermann

Gisela Winkler

Öffnungszeiten: Montag und Freitag 9:00 - 12:00 Uhr

Mittwoch 16:00 - 19:00 Uhr

Telefon: (0 71 81) 2 11 00
Fax: (0 71 81) 25 69 16
E-Mail: info@sg-schorndorf.de

Ansprechpartner Abteilung Tischtennis

Abteilungsleiter:	Peter Hein	(0 71 81) 2 16 41
Stellv. Abteilungsleiter:	Jürgen Kern	(0 71 81) 25 20 34
Sportwart:	Herbert Kern	(0 71 81) 7 37 33
Kassier:	Steffen Heigl	(0 71 81) 6 54 63
Kassenprüfer:	Dietmar Kern	(0 71 81) 2 10 71
Öffentlichkeitsarbeit	Uwe Hamm	(0 71 81) 2 29 11
Schriftführer:	Jürgen Kern	(0 71 81) 25 20 34
Vergnügungswart:	Erhard Schaukal	(0 71 81) 58 01
Gerätewart:	Hans Engelhardt	(0 71 81) 2 15 45
Jugendleiter:	Uwe Hamm	(0 71 81) 2 29 11

Jugendtrainer:

Sabine Feirer, Uwe Hamm, Heiko Tomaschek und Emmerich Butschler.

<u>Trainingszeiten:</u>

 Jugend: Dienstag
 18.00 Uhr -> 20.00 Uhr.

 Donnerstag
 18.00 Uhr -> 20.00 Uhr.

 Aktive: Dienstag
 20.00 Uhr -> 22.30 Uhr.

 Donnerstag
 19.30 Uhr -> 22.30 Uhr

 Freitag
 19.30 Uhr -> 22.30 Uhr



Kontaktadresse Redaktion:

Siegfried Feirer Im Gänswasen 35 73669 Lichtenwald

Tel: (07153) 49711 Fax: (07153) 945912

E-mail: Siegfried.Feirer@T-Online.de

Annahmeschluss für Ausgabe Nr. 14 ist der 27.09.2004



impressum

Herausgeber: Tischtennis - SG Schorndorf

Die Zeitung unterliegt der Zuständigkeit der Abteilung Tischtennis der SG Schorndorf. Redaktionsschluss nach Vereinbarung.

Redaktion: Siegfried Feirer

Mitarbeiter: Sabine Feirer, Peter Hein, Uwe Hamm Erhard Schaukal, Jürgen Kern, Heiko Tomaschek,

Günther Schwarz, Hans Engelhardt, Markus Konrad und Wernfried Hütgens

Auflage: 200 Hefte



www.tischtennis-schorndorf.de.vu

Die Tischtennisabteilung der SG Schorndorf bedankt sich bei allen Inserenten. Liebe Leser und Freunde des Tischtennissport berücksichtigen Sie unsere Inserenten bei Ihren Einkäufen und Aufträgen.

Leistung - Service - Kompetenz Das sind unsere Stärken...

- IKKimpuls-Kurse
- IKKimpuls-Beratungen
- IKKimpuls-Werkstatt das Programm zur betrieblichen Gesundheitsförderung
- IKK-BetriebsService
- IKK-FamilienService
- IKK Young-Team unsere Ansprechpartner für 12-18jährige

- IKK-ÖffnungsService
- IKK-KurierService
- IKK-24h-TelefonService
- IKKmed
 die Hotline für med. Fragen
 Telefon: 01802/455633
 (0,06 EUR pro Anruf)
- IKK-Online Service www.ikkbw.de/wn



IKK KundenCenter Schorndorf Telefon: 0 71 81 / 40697-0

IKK KundenCenter Waiblingen Telefon: 0 71 51 / 1700-0

IKK KundenCenter Backnang Telefon: 0 71 91 / 9041-0